Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse

Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl

Band: 24 (1999)

Heft: 4

Rubrik: Kurzgeschichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kurzgeschichte

Die Nebelfeen

Von Graziella aus «Weihnachtsgeschichten»

Ein Vater erzählte seinen Kindern folgende Geschichte:

Wenn es Herbst wird, die Stürme über den Berg ins Tal fegen, die Bäume in warmen gelb-rot-braunen Farben in der Sonne aufleuchten, dann kommt die Zeit der Nebelfeen.

Seht, wie sie, vom Wind getrieben, den Wald hinaufflattern! Ihre zarten Körper zerfliessen, verändern sich.

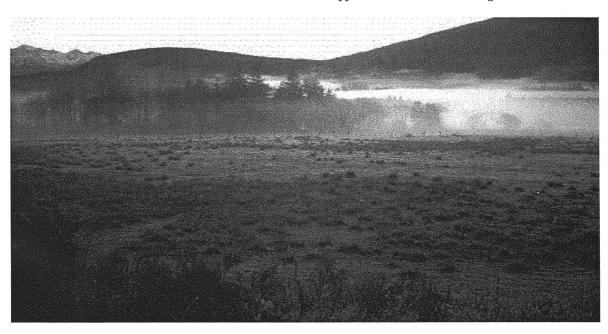
Seht genau hin, die Nebelfeen sind wie Traumgebilde! Ihr müsst keine Angst vor ihnen haben.

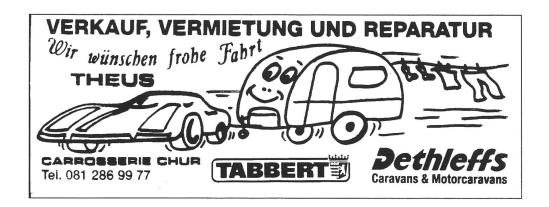
Lauft durch sie hindurch! Sie umfangen euch mit feinen Wassertröpfchen. Wenn ihr traurig seid, und euer Herz weint, die Nebelfeen weinen mit euch. Mittendrin seid ihr geborgen. Der Lärm der Welt verhallt, das Echo verstummt.

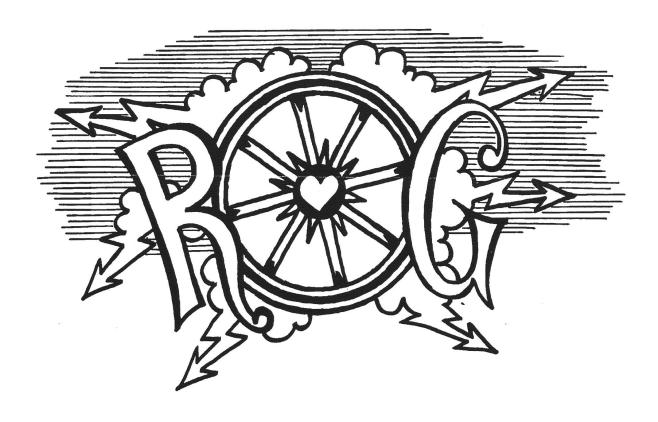
Steigt auf einen Berggipfel! Seht ihr, wie die Welt von den Nebelfeen barmherzig zugedeckt wird. Alles Leid, jeder Schmerz fällt von euch ab. Jetzt könnt ihr den Blick der Sonne, dem Himmel zuwenden, beinahe schwerelos.

Und - wenig später - lösen sich die Nebelfeen im Sonnenlicht auf, um den Blick auf die Welt wieder freizugeben, klaglos, so leise wie sie gekommen sind, um alsbald wieder, als Wassertröpfchen, unsere Erde zum Leben zu erwecken.

Die Kinder dachten ihr ganzes Leben lang an Vaters Geschichte, sobald der Herbst ins Land zog und die Nebelschwaden durch die Wipfel der Bäume den Berg hinankrochen.







Impressum

Genossenschaftsorgan des Fahrenden Volkes der Schweiz RADGENOSSENSCHAFT DER LANDSTRASSE

Postcheckamt Bern 30-15313-1 Präsidium: Robert Huber Administration: Nicole Lötscher Winkler, Jacqueline Brunner **Büro:** Freilagerstrasse 25, Postfach 1647, 8048 Zürich Tel. 01/492 54 77

Fax. 01/492 54 77

Redaktionsadresse: Redaktion Scharotl, Postfach 1647, 8048

Zürich

Tel. 01/493 23 36 Fax. 01/492 54 87 **Inseratemarkt:** Inseratedienst Redaktion Scharotl, Postfach 1647, 8048 Zürich

Redaktion: Jacqueline Brunner **Illustrationen:** Max Läubli,

Bettina Truninger

Druck: Adag Druckerei, Zürich Jahresabonnement: Fr. 25.— Erscheint vierteljährlich